



Am Freitag, 18. Oktober 2019, wurde die dauerhafte Klanginstallation der Musiktage an den Donauhallen eröffnet. Seite 2



Die Ausstellung „Geschichten und Zitate“ mit Werken von Sigrun C. Schleheck kann noch bis Samstag, 9. November 2019, in der Galerie im Turm besichtigt werden.



Am Samstag, 26. Oktober 2019, wird um 10:30 Uhr eine Erlebnisführung für alle angeboten, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten. Seite 7

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung	Seite 2
Notdienste	Seite 6
Veranstaltungen	Seite 6
Vereinsnachrichten	Seite 15
Sportnachrichten	Seite 16
Kirchliche Mitteilungen	Seite 17

www.4staedte-einbuch.de



26. Okt. – 3. Nov. 2019

4 Städte – ein Buch

Das Städteviereck liest

Nähere Informationen und Programmflyer in den Kulturämtern und Bibliotheken sowie in den Geschäftsstellen der vhsbaar



Mitteilungen der Verwaltung



Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages "Allerheiligen" wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 44 auf Dienstag, 29. Oktober 2019 vorverlegt. Wir bitten um Beachtung!

Wichtiger Hinweis für alle Autoren des Mitteilungsblattes der Stadt Donaueschingen

Umstellung auf das neue Redaktionssystem

In den kommenden Monaten wird das Redaktionssystem für das Mitteilungsblatt der Stadt Donaueschingen, "Nussbaum-Online-Senden" durch das nutzerfreundlichere und moderne Content-Management-System "artikelstar" ersetzt.

Im neuen Content-Management-System „artikelstar“ erhält jeder Autor einen neuen Zugang. Um alle aktiven Autoren zu erfassen benötigen wir die Kontaktdaten (Vorname, Name, E-Mail-Adresse) sowie die Rubrik (Verein, Kirche, Organisation) bis spätestens **15. Dezember 2019**. Bitte senden Sie die Daten per E-Mail an Frau Anika Brugger anika.brugger@donaueschingen.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Anika Brugger, 0771 857-121 oder Frau Manuela Klingele, 0771 857-109 zur Verfügung.

Dauerhafte Klanginstallation an den Donauhallen eröffnet



Foto SWR/Ralf Brunner

Zum Auftakt der Donaueschinger Musiktage 2019 wurde am Freitag, 18.10.2019 die Installation TONSPIEGELRAUM

des österreichischen Künstlers Bernhard Leitner in der Pergola der Donaueschinger Donauhallen feierlich eröffnet. Die Arbeit ist eine Schenkung an die Stadt Donaueschingen, somit bleibt sie auch nach dem musikalischen Großereignis der Stadt erhalten. Es war schon seit längerem von Björn Gottstein, dem künstlerischen Leiter des Festivals und Oberbürgermeister Erik Pauly geplant, eine dauerhafte Installation und damit ein permanent klingendes Zeugnis der Donaueschinger Musiktage in der Stadt zu haben. TONSPIEGELRAUM werden in den nächsten Jahren weitere Exponate folgen.



Oberbürgermeister Erik Pauly freut sich über die Klanginstallation als sichtbares Zeichen der starken Verankerung der Musiktage in Donaueschingen und dankt für die Schenkung. Foto: SWR/Ralf Brunner

Bernhard Leitners Arbeit TONSPIEGELRAUM besteht aus fünf Parabolspiegeln, die mit Lautsprechern versehen sind. Der Klang wird zunächst über die Parabolschalen reflektiert und danach an bestimmte Orte der Decke, der Wandflächen oder an den Boden der Donauhallen gelenkt. Der Hörer sieht die Klangquelle zunächst nicht. Der Festredner Stefan Fricke erklärt: „Wie selbstverständlich verknüpfen wir die Höreindrücke mit Sehereignissen, erweitern unsere bisherigen Sinneserfahrungen, und gerade diese werden getäuscht. Dort wo etwas klingt, ist nicht zwangsläufig die Quelle. Der Klangerzeuger kann ganz woanders sein. Das irritiert uns und fasziniert uns. Die Arbeit von Bernhard Leitner öffnet die Türen zu den Donauhallen. Sie öffnet auch die Erinnerung an Armin Köhler, dem Gesicht der Donaueschinger Musiktage seit Anbeginn der 1990er-Jahre, der das Festival zu einem wichtigen, temporären Zentrum für die Klangkunst gemacht hat.“ Für Björn Gottstein sind die Klanginstallationen zentrales Experimentierfeld im Rahmen der Musiktage und zudem bedeutend „für die Öffnung der Musik in den öffentlichen Raum hinein“.

Bernhard Leitner stellt mit TONSPIEGELGERAUM im Rahmen der Donaueschinger Musiktage bereits seine vierte Arbeit für Donaueschingen vor. 1999 fertigte er die Installation „Wasserspiegel“ im Donautempelchen an. 2003 folgten „Klangstrahlen“ im Gewölbekeller der Hofbibliothek und 2009 „Pulsierende Klänge“ im Fischerhaus des Fürstenbergischen Schlossparks.

Vereinstreffen 2019: jährliche Informationsveranstaltung etabliert sich

Rund 65 Vorsitzende und Vertreter der Donaueschinger Vereine waren zu Gast im Seminarraum der Donauhallen. Oberbürgermeister Erik Pauly hatte zum vierten Vereinstreffen eingeladen, das zusammen mit Stefanie Feger, Sachgebietsleiterin Vereinsförderung und Sport, organisiert worden war. Die Stadt setzt auf den persönlichen Kontakt mit den Vereinen und bietet zugleich eine Möglichkeit, Vereine miteinander zu vernetzen. Neben Fragen an die Verwaltung stand ein Impulsvortrag zum Thema „strategische Vereinsentwicklung – Ehrenamtsgewinnung“ im Fokus des Treffens. Herr Ulrich Junginger, Vereinsberater und selbst jahrelang im Ehrenamt

tätig, gab den Anwesenden Tipps und Anregungen zur Vorstands- und Mitgliederwerbung mit auf den Weg, wohlwollend, dass es kein Patentrezept dafür gibt.

In der Frage- und Diskussionsrunde hat sich das Rathausoberhaupt den Anliegen der Vereine gestellt. Themen waren der Umbau der Realschulturnhalle, dessen Planungskonzept 2020 in den Gemeinderat gehen wird, und die Vereinsförderung. Über 150.000 Euro an Förderzuschüssen sowie weitere 20.000 Euro an Zuschüssen für Vereinsinvestitionen werden im Haushaltsjahr 2019 zur Verfügung gestellt. Besonders geachtet wird die Eigenleistung der zahlreichen Vereine. Anpassungsbedarf besteht bei den städtischen Vereinsförderrichtlinien, die aktuell geprüft werden. Bekanntgegeben wurde bereits, dass das Vereinsangebot mittels eines umfangreichen Fachvertrags pro Jahr erweitert werden soll. Geplant ist ein Informationsabend zum Thema Datenschutzgrundverordnung im kommenden Jahr.

Vereinstermine sollen frühzeitig im Kalender auf der städtischen Homepage eingetragen werden, forderte Stefanie Feger, Ansprechpartnerin für Vereine. Zudem bittet sie darum, Kontaktdaten auf der städtischen Website regelmäßig zu pflegen und verweist auf den Datenschutz.

Keine Fragen blieben offen, woraufhin es zum gemütlichen Stehimbiss überging, bei dem sich die Vereinsvertreter rege unterhalten konnten.

Information zur Grundsteuer

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am 15.11.2019 die Grundsteuer fällig wird. Nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes werden Grundsteuerbeträge über 15,00 € am 15.02. und 15.08. und über 30,00 € jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres fällig.

Auf Wunsch des Steuerpflichtigen kann die Grundsteuer ab 2020 jeweils am 01.07. in einem Betrag entrichtet werden, wenn dies schriftlich bis zum **04.11.2019** unter Angabe des Buchungszeichens formlos bei der Stadtkämmerei, Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen, beantragt wird. Diese Möglichkeit besteht auch dann, wenn ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt wird bzw. erteilt wurde.

Fragen hierzu beantwortet gerne die Stadtkämmerei unter der Telefonnummer 0771 857-133.

Abwassergebühr: Landwirte können Absetzungsanträge stellen

Für Landwirtschaftsbetriebe besteht die Möglichkeit, die anfallenden Abwassergebühren durch Absetzung des in der Landwirtschaft verbrauchten Frischwassers zu reduzieren. Landwirte, welche davon Gebrauch machten, mussten bisher mit dem entsprechenden Antrag das Ergebnis der letzten allgemeinen amtlichen Viehzählung vorlegen. Da eine solche nicht mehr durchgeführt wird, ist mit dem Absetzungsantrag eine Kopie des beim Landwirtschaftsamt gestellten Antrags auf Ausgleichsleistungen („Gemeinsamer Antrag“) vorzulegen. Schlusstermin für eine entsprechende Antragstellung bei der Stadtkämmerei, Rathausplatz 2, ist der 30. November 2019. Verspätet eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Für Fragen steht die zuständige Sachbearbeiterin gerne zur Verfügung, Tel. 0771 857-134.

Frostschäden an Wasserzählern und am Leitungsnetz

Der Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Donaueschingen weist darauf hin, dass es bei niedrigen Außentemperaturen vermehrt zu Frostschäden an Wasserzählern und dem Leitungsnetz kommen kann. Es sollte unbedingt auf eine frostfreie Zone im Bereich der sehr kälteanfälligen Wasserarmaturen geachtet werden. Bei unbemerkten Einfrierungen kann es zu kostenintensiven Reparaturen bzw. Wasserschäden kommen. Für weitere Fragen steht Ihnen der Eigenbetrieb Wasserwerk der Stadt Donaueschingen gerne zur Verfügung.

Wochenmarktverlegung

Aufgrund des Feiertags Allerheiligen wird der Donaueschinger Wochenmarkt in der kommenden Woche bereits am Donnerstag, 31. Oktober 2019 abgehalten.

Friedhofsverwaltung an Allerheiligen besetzt

Die Friedhofsverwaltung ist an Allerheiligen, Freitag, den 01.11.2019, besetzt. Der Friedhofsverwalter, Herr Andreas Bauer, steht Ihnen in den Räumen der Friedhofsverwaltung am Friedhof der Kernstadt, Friedhofstraße 24a, an diesem Tag im Zeitraum von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr für alle Fragen und Anregungen rund um den Friedhof zur Verfügung.

Bestellung von Buchen- und Eschenbrennholz (lang) und Sterholz

Bis zum 20. Dezember 2019 nimmt der städtische Forst, Herr Revierleiter Manfred Fünfgeld, Bestellungen für Buchen- und Eschenbrennholz (lang) und Sterholz unter der Telefonnummer 0771 12293 entgegen. Eschenbrennholz wird überwiegend im Bereich der Kernstadt und das Buchenbrennholz im Stadtteil Neudingen angeboten. Der Brennwert der Esche entspricht dem des Buchenholzes. Der kommunale Wald der Stadt Donaueschingen ist zertifiziert. Das Zertifikat steht für eine nachhaltige und umweltgerechte Waldwirtschaft. Aufgrund dieser Zertifizierung ist es erforderlich, dass Personen, die im Wald ihr Holz selbst aufarbeiten, im Besitz eines Motorsägescheines sind. Dieser ist bei der Brennholzbestellung in Fotokopie vorzulegen und bei der Aufarbeitung mitzuführen. Die Fotokopie kann per Fax (0771 1587553), per Post (Stadtverwaltung Donaueschingen, Liegenschaften, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen) oder per E-Mail (manfred.fuenfgeld@donaueschingen.de) übermittelt werden.

Hinweise für Selbstwerker:

Zur Brennholzaufarbeitung ist zu beachten, dass die Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.3. Forsten einzuhalten und die vollständige persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Schutzhandschuhe) zu tragen ist.

Es besteht kein Versicherungsschutz durch den Forstbetrieb. Für die Motorsägen darf nur biologisches Kettenöl (blauer Engel) und Sonderkraftstoff verwendet werden.

Verkauf von Zier- und Deckreisig

Am Samstag, 26. Oktober 2019, findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der diesjährige Verkauf von Zier- und Deckreisig statt. Der Verkauf wird in der Friedhofstraße auf dem Parkplatz beim Friedhof Donaueschingen durchgeführt.

Haussammlung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Spenden.

Vom 1. bis 17. November 2019 wird im Stadtgebiet die Haussammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. durchgeführt.

Sauberhalten der Feldwege

Eine Verschmutzung der Feldwege lässt sich nicht immer ganz vermeiden. Die Bewirtschaftenden der Grundstücke sind jedoch gesetzlich dazu verpflichtet (§ 42 StrG BW), dass der größte Schmutz – sei es aus den Reifen des Traktors oder vom Pflug – von den Feldwegen und Straßen beseitigt wird. Immer wieder kann festgestellt werden, dass manchmal dieser Pflicht nicht oder zu unzureichend nachgekommen wird. Es wird darauf hingewiesen, dass dies eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann, wenn der Schmutz nicht unverzüglich

beseitigt wird. Darüber hinaus hat die Stadtverwaltung die Möglichkeit, das Straßen- und Feldwegstück auf Kosten der Verursachenden reinigen zu lassen. Die Stadtverwaltung appelliert deshalb an alle Grundstücksbewirtschaftenden, ihrer Reinigungspflicht nachzukommen. Gereinigte Wirtschaftswege gehören auch zum Image der Landwirtschaft.

Wir gratulieren



27.10.	Lilia Peter, Breslauer Straße 44,	70 Jahre
28.10.	Maria Doz, Lessingstraße 3,	80 Jahre
30.10.	Willi Graw, Irmastraße 1/C,	90 Jahre
31.10.	Gertrud Elisabeth Blank, Friedrich-Ebert-Straße 53,	85 Jahre
01.11.	Hannelore Haschzschick, Irmastraße 1/B,	80 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag, Freitag und Samstag: 9:30 bis 13:00 Uhr
 Dienstag bis Freitag: 14:00 bis 18:00 Uhr
 Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
 Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.



4 Städte – ein Buch

Das Städteviereck liest
 „Wolfgang Herrndorf:
 Tschick“

Vom 26.10.2019 bis zum
 2.11.2019 heißt es wieder:
 Das Städteviereck liest!

Die beliebte Veranstaltungsreihe der Städte Donaueschingen, Blumberg, Bräunlingen und Hüfingen erlebt ihre fünfte Auflage. Nach „Die Asche meiner Mutter“, „Der Schatten des Windes“, „Zaira“ und „Die hellen Tage“ steht nun Wolfgang Herrndorfs „Tschick“ im Mittelpunkt von „4 Städte

– ein Buch“. Das Buch erzählt die Geschichte von Maik Klingenberg und Andrej Tschichatschow, genannt Tschick, die in den Sommerferien mit einem geklauten Lada durch die deutsche Provinz fahren, unvergesslich wie die Flussfahrt von Tom Sawyer und Huck Finn. An 13 Terminen findet auf vielfältige Weise eine Annäherung an die Personen, Themen und die besondere Sprache des Buches statt. In der Eröffnungsveranstaltung am Samstag, den 26. Oktober 2019 um 19.00 Uhr im Blumberger Städtle-Saal im Feuerwehrgerätehaus werden die Bürgermeister Micha Bächle, Markus Keller, Severin Graf und Herr Helmut Matt als Hüfingen Vertreter in lockerem Rahmen wesentliche Passagen des Buches vorlesen, moderiert und musikalisch umrahmt von Paul Brenning vom Vokalensemble »Acoustic Instinct«. Alle Termine und ausführliche Informationen gibt es unter www.4staedte-einbuch.de sowie in den Bibliotheken, Kulturämtern und Tourist-Informationen der beteiligten Städte. Die Stadtbibliothek bietet in Zusammenarbeit mit der vhs-baar zwei Vorträge in der Stadtbibliothek:

„Tschick“ - Jugendromane und Roadmovie Bücher

Die Literaturwissenschaftlerin Dr. Lucy Lachenmaier stellt den Roman und seine spezielle Erzählform und Sprache vor. Außerdem präsentiert sie weitere Jugendromane und Roadmovie Bücher.

Montag, 28. Oktober 2019, 19.00 Uhr, Eintritt frei.

Mit dem Ocean-College über den Atlantik

Leben und Lernen auf dem Segelschulschiff - mit Nele Haarmann.

Den Alltag auf einem traditionellen Segelschiff erleben: mit 30 Jugendlichen, mit täglichem Unterricht, Wache und all den Aufgaben, die innerhalb von 45 Schiffsmetern anfallen – so sahen Nele Haarmanns sechs Monate mit Ocean-College auf dem Segelschulschiff, Pelican of London, aus. 13.273 Seemeilen hat sie durch stürmische graue See und das türkise Paradies der Weltmeere zurückgelegt. Dabei hat die 16-Jährige den Dreimaster alleine gesegelt, 13 verschiedene Orte bereist und das unterschiedlichste Leben auf unserer Welt hautnah erleben dürfen. Von den buntesten Kulturen über den arbeitsreichen Bordalltag und die spürbaren Folgen des Klimawandels bis hin zu vielen Erfahrungen fürs eigenständige Leben wird Nele Haarmann in ihrem Vortrag berichten.

Samstag, 2. November 2019, 14.00 Uhr, Eintritt frei.

Neues Medienangebot „Tonie-Hörspielfiguren“

Die „Tonies“ bieten Hörspielspaß für kleine und große Kinder. Geschichten, Lieder und Sachwissen umfasst das breite Sortiment der Figur. In jedem Tonie befindet sich ein Chip. Die Tonie-Box erkennt beim Aufsetzen die jeweilige Figur und weiß, was abgespielt werden soll. Beim ersten Mal ist noch eine WLAN-Verbindung notwendig. Die Audiodatei wird dabei aus der Cloud heruntergeladen. Danach ist die Geschichte immer auf dem Tonie verfügbar und kann jederzeit auch offline angehört werden. Die Tonie-Box der Stadtbibliothek ist nicht entleihbar. Die Bibliothek hat 50 Tonies im Angebot, die Leihdauer beträgt 14 Tage, pro Leseausweis kann ein Tonie entliehen werden. Die Tonie-Figuren haben einen hohen Wiedererkennungswert, laden zum Spielen ein und sind stabiler als herkömmliche CDs.

Lesestark - Lesestunde für Kinder

Die nächste Lesestunde findet statt am Dienstag, den 5.11. um 16:00 Uhr für Kinder von 3 bis 4 Jahren, sie dauert ca. 20 Minuten. Ab 16:30 Uhr geht es dann weiter für Kinder ab 5 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor. Beim 10. Besuch gibt es eine Überraschung! In den Herbstferien fallen die Lesestunden aus.

Neue Bücher

Kühmel, Miku Sophie: Kintsugi: Roman. S. Fischer, 2019. 295 S. Max und Reik sind seit 20 Jahren ein Paar, glücklich und von allen beneidet. Sie verbringen ein Wochenende am See mit ihrem besten Freund Tonio und dessen 20-jähriger Tochter Pega. Doch diese Konstellation bringt ihr ganzes Leben ins Wanken ...

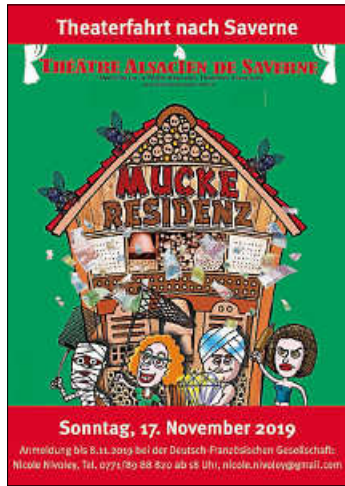
Osberghaus, Monika: Alle behindert! 25 spannende und bekannte Beinrätchungen in Wort und Bild. Klett Kinderbuch, 2019. 36 S. „Warum hat der Junge einen Rollstuhl?“ und „Wieso braucht das Mädchen einen Stock?“. Behinderten werfen Fragen auf und wecken Neugier. Der Titel stellt 25 besondere Kinder vor, gibt Aufschluss über ihre Beeinträchtigungen, Tipps zum Umgang und zeigt, dass Anders-Sein jeden von uns betrifft. Ab 7.

Tolu, Mesale: „Mein Sohn bleibt bei mir!“ als politische Geisel in türkischer Haft - und warum es noch nicht zu Ende ist. Rowohlt Polaris, 2019. 188 S. Die deutsche Journalistin berichtet über ihre Zeit in türkischer Haft zusammen mit ihrem zweijährigen Sohn, in der sie dank der Unterstützung anderer inhaftierter Frauen ihren Kampfgeist bewahren konnte.



Städtepartnerschaften

Deutsch-Französische Gesellschaft e.V. - Cercle Franco Allemand



Das Mundart-Theaterensemble Saverne führt in diesem Jahr die Komödie von Madeleine Schlaflang „Muckeresidenz“ auf und lädt hierzu alle Interessierten nach Saverne ein. Ein kurzer Einblick in das Theaterstück:

Die Seniorenresidenz „Muckeresidenz“ scheint eine Insel des Friedens zu sein. Die Tage vergehen in Ruhe, wobei nur der tägliche Besuch des Briefträgers den Bewohnern Ablenkung schenkt. Doch zwei Bewohner, Max Seckler und Amélie Ehrlich, verbringen ihre

Zeit damit über andere Bewohner zu lästern und sich über sie lustig zu machen. Bérengère Suss kommt regelmäßig ihre Großmutter besuchen und muss sehr unter den beiden leiden. Dazu kommt die Putzfrau Dora Krumm, die sich als Heimleiterin aufführt und ihren Willen durchsetzen möchte, während Marcel Has über alle Maße in diese verliebt ist, und das Putzen für sie übernimmt. Zusätzlich Salomé Ganz, die sich als Frau von Welt aufführt und Sophie Bewel die alleweil in die Kirche zur Beichte rennt weil sie vom Pfarrer schwärmt.

Hier wird alles geboten was eine Komödie ausmacht, Witz, Humor, Verstrickungen der Protagonisten, zur großen Freude der Zuschauer.

Programm in Saverne:

- 08.30 Uhr - Abfahrt – Treffpunkt Donauhallenparkplatz
- 11.00 Uhr - Ankunft in Saverne
Begrüßung durch Francois Schäfer
- 11.15 Uhr - Besichtigung mit Führung des Schlossmuseums und Ausstellung eines heimischen Malers „Albert Thomas“
- 12.00 Uhr - Umtrunk im Museum
- 12.30 Uhr - Zeit zur freien Verfügung
- 15.00 Uhr – Theateraufführung mit anschließendem Abendessen

22.00 Uhr - Ankunft in Donauesschingen
Die Deutsch-Französische Gesellschaft, die diese Fahrt in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt organisiert, bittet um Anmeldung bis zum 8. November bei Nicole Nivoley, Telefon: 0771 8988820 ab 18.00 Uhr oder E-Mail: nicole.nivoley@gmail.com.

- Fahrt: Sonntag, 17. November 2019**
- Abfahrt: 8.30 Uhr**
- Rückkehr: ca. 22.00 Uhr**
- Treffpunkt: Parkplatz Donauhallen**
- Kosten: 35,00 € für Fahrt, Eintritt und Abendessen**

Schulgarten der Eichendorffschule statt. Die Produkte aus dem Schulgarten wurden bereits Wochen vorher verarbeitet und nun zum Kauf angeboten. Es gab Sirup verschiedenster Geschmacksrichtungen, Marmeladen, Tomatensoße und vieles mehr. Die Produkte fanden großen Zuspruch und wurden von Eltern gerne gekauft, vor allem weil sie gut schmecken und absolut „bio“ sind.

Stolz und zufrieden präsentierten die Kinder das, was sie aus der eigenen Ernte gezaubert hatten. Die leckeren „Potato Wedges“ mit Kräuterquarkdipp, die Bratkartoffeln und die Kürbissuppe mit Kartoffeln wurden an alle Schüler der Grundschule und die Eltern verteilt. Es schmeckte allen so gut, dass nichts übrig blieb. Auch dieses Jahr war das Interesse der Eltern wieder überwältigend. Die Eichendorffschule freut sich sehr darüber und dankt den Eltern, dass sich so viele die Zeit genommen haben um vorbeizuschauen.



Kartoffelfest an der Eichendorffschule

Erich Kästner-Schule



Von links: Sonja Geisert, Petra Finkbeiner, Tanja Meyer, Irina Bojarski

Elternbeiratswahlen an der Erich-Kästner-Schule

Am 16.10.2019 ist in der 1. Elternbeiratssitzung der Erich-Kästner-Schule der neue Elternbeirat gewählt worden. Frau Tanja Meyer wurde zur Elternbeiratsvorsitzenden gewählt. Sie war bisher die Stellvertreterin. Frau Irina Bojarski ist ihre Stellvertreterin. Zur Schriftführerin wurde Frau Sonja Geisert gewählt. Frau Petra Finkbeiner wurde erneut als Kassiererin gewählt. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Kunst- und Musikschule der Stadt Donauesschingen



Abteilung Kunst

Förderkreis der Musik- und Kunstschule e.V. Donauesschingen - Abteilung KUNST

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 25.10.2019 um 18.00 Uhr im 1. OG der Kunstschule, Karlstr. 58 in Donauesschingen.

Tagesordnung:

Schulen

Eichendorffschule

Kartoffelfest an der Eichendorffschule am Freitag, 18.10.2019

Der Freitagvormittag stand ganz im Zeichen der Vorbereitung des Kartoffelfestes. Den ganzen Vormittag hatten die Schüler der Klasse 3 unter Anleitung der Lehrer und Erzieherinnen in der Küche geschnippelt, geschält und gekocht. Bei schönstem Herbstwetter fand das Kartoffelfest beim

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht der Vorstandsvorsitzenden des Förderkreises
3. Jahresbericht und Entlastung des Schatzmeisters
4. Entlastung des gesamten Vorstandes
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Wahlen:
 - Vorstandsvorsitzende/r
 - erste/r und zweite/r stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - Schatzmeister/in
 - Schriftführer/in
 - Beiräte
7. Vorstellung der Homepage: www.foerderkreis-kunstschule-ds.de
8. Verschiedenes

Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettensdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,
Krankenhaus 0771 880
Feuerwehr 112
Polizei 110
Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 4050 4444
Strom 07623 92-1818,
für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
Tel. 07721 991510

Kindergärten

Kindergarten St. Elisabeth

Der Kindergarten St. Elisabeth stellt seinen neu gewählten Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2019/2020 vor:

Von links: *Michaela Hauser (Vorsitzende)*, *Karolina Schüle (stellv. Vorsitzende)*, *Simone Sigwarth (Schriftführerin)*, *Kathrin Naumann-Hauger*, *Stefanie Hielscher*, *Anja Schreiber*, *Irina Bojarski* und *Alexandra Adelbrecht*.



Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
Kinderärztlicher Dienst: 01806 074611
HNO-ärztlicher Dienst: 01806 077211
Augenärztlicher Dienst: 01806 077212
Zahnärztlicher Dienst: 0180 3 222 555 65
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 18 - 22 Uhr,
freitags von 16 - 22 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 - 22 Uhr
Kinderärztlicher Dienst:
Montag - Donnerstag von 19 - 21 Uhr; freitags von 18 - 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst:
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

Veranstaltungen

bis 30.10.2019

Rathaus 1, **Ausstellung in der Galerie im Rathaus "Plakate der Donaueschinger Musiktage"**, Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 17:30 Uhr, Eintritt frei, Stadtverwaltung Donaueschingen

28.10. - 02.11.2019

Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **"4 Städte - ein Buch"**
Buchausstellung "Roadmovie Bücher", Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr, Di., Fr. und Sa. 09:30 - 13:00 Uhr, Eintritt frei!

bis 09.11.2019

Galerie im Turm, Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Ausstellung in der Galerie im Turm "Geschichten und Zitate" mit Werken von Sigrun C. Schleheck**, Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr, Di., Fr. und Sa. 09:30 - 13:00 Uhr, Eintritt frei, Stadtverwaltung Donaueschingen

bis 17.11.2019

Museum Art.Plus, 2-Raum, **Ausstellung Angela Bulloch**, Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 13:00 - 17:00 Uhr, Sa. und So. 11:00 - 17:00 Uhr, Museum Art.Plus

bis 02.02.2020

Museum Art.Plus, **Ausstellung "VOLLGAS - FULL SPEED"**, Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 13:00 - 17:00 Uhr, Sa. und So. 11:00 - 17:00 Uhr, Museum Art.Plus

Freitag, 25.10. - Sonntag, 27.10.

Donauhallen, **49. Süddeutsche Berufs- und Erwerbs-Imkertage**, Information und Fortbildung für professionelle Imker und öffentliche Fachmesse, Eintritt: 10,00 €, Öffnungszeiten: Fr. 12:00 - 18:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr und So. 09:00 - 16:30 Uhr, Deutscher Berufs- und Erwerbs Imker-Bund und Imkerverein Donaueschingen

Freitag, 25.10.

20:00 Uhr CineBaar Kino Donaueschingen, Friedhofstraße, **guckloch-Kino "Der Mann mit der Kamera"**, **15 Jahre guckloch-Kino in Donaueschingen**, **10 Jahre guckloch-Kino im CINEMA**, ab 19:00 Uhr Sektempfang, 19:45 Uhr Begrüßung, 20:00 Uhr Stummfilm mit Live-Musik, Eintritt frei, guckloch e.V.

22:00 - Eventkeller, Josefstraße 10, **Salsa Party mit DJ**
03:00 Uhr **Mr. Feel**, Vorverkauf und Abendkasse: 5,00 €, Mindestverzehr: 5,00 €, Einlass ab 21:00 Uhr, eventwist GmbH

Samstag, 26.10. - Sonntag, 03.11.

Donaueschingen, Hüfingen, Bräunlingen, Blumberg, **Das Städteviereck liest - 4 Städte - ein Buch**, weitere Informationen unter www.4staedte-einbuch.de und bei der Stadtbibliothek, Karlstraße 60, Tel. 0771 857-245

Samstag, 26.10.

- 10:30 - Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58,
12:00 Uhr **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Dauer: ca. 90 Minuten, Erwachsene: 6,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, keine Voranmeldung erforderlich
- 21:00 - Twist, Josefstraße 2b, **The Pinstripes@TWIST**,
00:30 Uhr KickAss Rock'n'Roll der Spitzenklasse!, Vorverkauf: 6,50 € unter www.eventwist.de, Abendkasse: 9,50 €, eventwist GmbH

Sonntag, 27.10.

- 15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, Dauer: ca. 60 Minuten, keine Voranmeldung erforderlich

Montag, 28.10.

- 19:00 Uhr Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **"4 Städte - ein Buch" - "Tschick" - Jugendromane und Roadmovie Bücher mit Dr. Lucy Lachenmaier**, Eintritt frei, Stadtbibliothek Donaueschingen in Kooperation mit der Volkshochschule Baar

Dienstag, 29.10.

- 10:00 - Jugendhaus Stadtmühle, Mühlenstraße 42,
12:00 Uhr **"4 Städte - ein Buch" Workshop für Mädchen ab 12 Jahren zum Thema "Liebe" mit anschließender Filmvorführung**, Kosten: 2,00 €, Anmeldung unter Tel. 0771 857-460, Filmvorführung um 18:00 Uhr, Eintritt frei
- 18:00 Uhr Jugendhaus Stadtmühle, Mühlenstraße 42, **"4 Städte - ein Buch" Filmvorführung "Tschick" - ein Film von Fatih Akin**, Eintritt frei, Einlass ab 17:30 Uhr

Donnerstag, 31.10.

- 22:00 - Eventkeller, Josefstraße 10, **Schlagerparty**
04:00 Uhr **"Halloween Edition"**, Abendkasse und Vorverkauf: 5,00 € pro Person, Vorverkauf über www.eventwist.de, eventwist GmbH

Entdeckertour durch Donaueschingen



Copyright: Stadt Donaueschingen, Fotograf: Tobias Raphael Ackermann

Am kommenden Samstag, 26. Oktober wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten, angeboten. Auch für Einheimische gibt es viel zu entdecken, seien Sie Tourist in der eigenen Region und erleben Sie Donaueschingen aus anderen Perspektiven. Mit einer erfahrenen Stadtführerin werden Sie etwa 90 Minuten durch Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt begleitet und machen ebenfalls einen Abstecher zur Donauquelle. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 6 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221.

Gesellschaft der Musikfreunde

Samstag, 16. November 2019, 20.00 Uhr
Donauhallen Strawinsky Saal
>>die neue reihe<<

Naghash Ensemble
Klanglandschaft Armenien



Zu den Donaueschinger Musiktagen führte das persische Ensemble Sote in seinem Konzert im Glashaushaus die Besucher in eine Parallelwelt, indem es synthetische Klänge mit den traditionellen Instrumenten Tar und Santur mischte. Der Ausflug ins musikalische „Meta-Persien“ wird denjenigen, die im Konzert waren, sicherlich lange in Erinnerung bleiben. Die Musikfreunde machen im ersten Konzert der >>neuen reihe<< einen Sprung ins Nachbarland Armenien zu dem Komponisten John Hodian, der sich von den Texten seines im 15. Jahrhundert lebenden Landsmannes, dem Priester und Mönch Mkrtich Naghash inspirieren ließ. „Mir sprangen die Worte aus dem Text entgegen, direkt in die Seele, und ich wusste, dass ich gefunden hatte, wonach ich suchte.“ Hodian erweckte die ergreifende mittelalterliche Poesie mit den Klängen des alten Armeniens und des 21. Jahrhunderts zu neuem Leben. Er überträgt klassisch ausgebildeten Sängerinnen die Ausführung. Die musikalische Expedition in den Klangraum Armenien wird vervollständigt von den besten Musikern Armeniens und dem faszinierenden orientalischen Instrumentarium Duduk, Zurna, Shi und Blul (Flöten), der orientalischen Laute Oud sowie den Schlaginstrumenten Dumbek und Dhol.

Tickets zu 25,- Euro erhalten Sie im Vorverkauf in der Tourist-Information, Karlstr. 58, Donaueschingen, Tel.: 0771 - 857 221 sowie in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse.

Sonntag, 17. November 2019, 19.00 Uhr
Donauhallen Strawinsky Saal
Klassik

La Cetra Barockorchester Basel
Maurice Steger, Blockflöte & Leitung
Georg Friedrich Händel lädt zu Tisch!



Schaltet man heute den Fernseher ein, um sich zu unterhalten, ging man im London der 1730er-Jahre ins Theater. Dort verbrachte man den Abend: Die Opern dauerten bis zu vier Stunden, und in den teilweise zweistündigen Pausen, in dem das nächste Bühnenbild aufgebaut wurde, gab es Speis, Trank – und Tafelmusik. Ein solches „Pausenkonzert“ wollte Maurice Steger, der von der Presse auch als „Paganini“ oder „Hexenmeister der Blockflöte“ bezeichnet wird, rekonstruieren. Neben Werken von Händel, so fand er heraus, wurde ausgiebig improvisiert, und es erklangen Stücke italienischer Komponisten, die dem Ruf Händels in die Stadt an der Themse gefolgt waren. So versammelte Händel in seinem Ensemble fantastische Komponisten und Virtuosen wie Giuseppe Sammartini, dessen Instrumente die Oboe und die Flöte waren. Der Cembalist William Babell hatte auch eine Schwäche für die Blockflöte. Das konnte den Schweizer Blockflötisten Maurice Steger nur freuen, denn somit hatte er eine üppige Auswahl für sein Programmkonzept „Meeting Mr Handel“.

Um 18.15 Uhr gibt es im Strawinsky Saal eine Konzerteinführung. Tickets erhalten Sie zu 30,- und 27,- Euro im Vorverkauf in der Tourist-Information, Karlstr. 58, Donaueschingen, Tel.: 0771 - 857 221 sowie in allen Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Polizeipräsidium Tuttlingen

„Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ - am 27.10.2019 ist landesweiter Tag des Einbruchsschutzes:

Das Polizeipräsidium Tuttlingen öffnet aus diesem Grund wieder seine Pforten von **10:00 bis 16:00 Uhr** für interessierte Bürgerinnen und Bürger in der Stockacher Str. 158 in Tuttlingen und bietet Informationen und Beratungen rund um den Einbruchschutz.

Weiterführende Hinweise, u.a. auch die Adressnachweise der Errichterfirmen finden Sie auf der Internetseite: www.polizei-beratung.de. Ebenso besteht veranstaltungsunabhängig die Option einer individuellen Terminvereinbarung zur Beratung hinsichtlich der Sicherung ihrer eigenen Immobilie unter 07416/941-153 erreichen Sie den Kriminalpolizeilichen Berater für den Landkreis Tuttlingen, Herrn Michael Göbel.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Änderung der Müllabfuhr wegen Allerheiligen

Wegen des Feiertags Allerheiligen am Freitag, 1. November kommt es teilweise zu einer Verschiebung der Müllabfuhrtermine. Die Verlegungstermine sind bereits in den aktuellen Abfallkalendern 2019 abgedruckt. Sie finden die Abfuhrtermine auch in Ihrem persönlichen Abfallkalender auf unserer Homepage unter www.abfall.lrasbk.de oder können diese über die App „Abfall SBK“ abrufen.

Bürgersprechstunde des Landrats am Dienstag, 26. November

Wichtig: Bitte anmelden!

Landrat Sven Hinterseh lädt zur nächsten Bürgersprechstunde am Dienstag, 26. November, ein. Die Sprechstunde findet von 16.30 bis 19 Uhr im Dienstzimmer des Landrats im Landratsamt, Am Hoptbühl 2, VS-Villingen statt. In dieser Zeit können sich alle Einwohnerinnen und Einwohner des Schwarzwald-Baar-Kreises mit ihren Problemen, Fragen und Wünschen persönlich an Landrat Sven Hinterseh wenden.

Aus organisatorischen Gründen ist es wichtig, sich zuvor anzumelden. Anmeldungen nimmt das Sekretariat des Landrats, Martina Kleiser unter Telefon: 07721/913-7020 oder per E-Mail: sekretariat-landrat@lrasbk.de entgegen.

3Welten-Card – Schwarzwald, Rheinfal, Bodensee

Die 3Welten-Card ist online

Der Schwarzwald-Baar-Kreis und seine Partner, der Landkreis Waldshut und der Kanton Schaffhausen, wollen zum Frühjahr 2021 eine digitale, umlagefinanzierte „All-inclusive-Gästekarte“, die 3Welten-Card mit kostenlosen Erlebnissen zwischen Schwarzwald, Rheinfal und Bodensee einführen. Alle Infos dazu gibt es ab sofort auf der Webseite www.3weltencard.de.